

An  
Herrn Oberbürgermeister  
Thomas Geisel

Haushaltsbegleitantrag der Ratsfraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
und FDP zum Haushaltsplanentwurf 2018  
Hier: **Synergieeffekte erzielen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Namen der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP bitten wir Sie,  
folgenden Begleitantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 auf die Tagesordnung der  
Ratssitzung am 14. Dezember 2017 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen:

**Antrag:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit den städtischen Tochtergesellschaften, insbesondere im Bereich der inneren Verwaltung, zu prüfen. Ziel ist es, durch Kooperationen Kosten zu sparen. Hier kommen Bereiche wie Abrechnungen und Beschaffungen in Betracht. Auch die Möglichkeiten interkommunaler Kooperation auf dieser Ebene sind zu prüfen. Über die Ergebnisse ist der Personal- und Organisationsausschuss vor der Sommerpause zu informieren.**

**Sachdarstellung:**

Die Düsseldorfer Verwaltungsspitze bezeichnet die Gesamtheit von Stadtverwaltung und städtischen Töchtern in politischen Ansprachen gern als „Konzern Stadt“. Umso mehr erstaunt es, dass das Projekt "Verwaltung 2020" sich bislang nur auf die städtischen Ämter und Institute beschränkt. Bei einer Ausweitung auf alle städtischen Töchter, wären indes weitere Synergien und dauerhaft Einsparungen zu erwarten.

Darüber hinaus böte die Zusammenarbeit die Möglichkeit, die im Personalmanagementkonzept der LHD festgelegten Personalentwicklungsmaßnahmen, wie Hospitation und Rotation, auf breiterer Basis weiter voranzutreiben und würde so nicht zuletzt zu einem verstärkten Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb des Konzerns Stadt (Corporate Identity) beitragen.

Mit freundlichen Grüßen